

Digitale Rentenübersicht: Neuer Inflationsrechner unterstützt bei Planung der Altersvorsorge

Logo Deutsche Rentenversicherung

© Deutsche Rentenversicherung Bund

Die Digitale Rentenübersicht bietet ab sofort einen Inflationsrechner an. Das neue Online-Tool hilft Nutzerinnen und Nutzern dabei, die Auswirkungen der Inflation auf ihre Altersvorsorgeansprüche besser verstehen und künftige Rentenansprüche realistischer einschätzen zu können.

Im Rahmen einer umfangreichen Evaluation der Digitalen Rentenübersicht haben Nutzerinnen und Nutzer den Wunsch nach einem zusätzlichen Werkzeug geäußert, mit dem sie den Einfluss der Inflation auf ihre Altersvorsorge auf Grundlage eigener Annahmen besser abschätzen können. Die Inflation beeinflusst die Kaufkraft zukünftiger Renten und spielt damit auch für die Altersvorsorge eine wichtige Rolle. Zu verstehen, wie sich die Inflation auf die eigene Vorsorge auswirken kann und dass unter Umständen weniger Geld zur Verfügung steht als erwartet, ist daher wichtig.

Mit dem neuen Inflationsrechner können die Werte aus der Digitalen Rentenübersicht und eigene Angaben zur Altersvorsorge an unterschiedliche Inflationsraten angepasst werden. So sehen Nutzerinnen und Nutzer, wie viel Ihre Rente unter verschiedenen Preisentwicklungen später ungefähr wert wäre. Beispiel: Bei einer jährlichen Inflation von zwei Prozent hätte eine Rente von 2.000 Euro in 20 Jahren eine Kaufkraft von rund 1.350 Euro heute.

Mit dem neuen Inflationsrechner wird das Angebot der Digitalen Rentenübersicht um ein praxisnahes Werkzeug erweitert, das komplexe wirtschaftliche Zusammenhänge anschaulich macht – für eine realistischere Einschätzung der eigenen Vorsorgesituation und eine bewusstere Altersvorsorgeplanung. Weitere Informationen zur Funktionsweise des neuen Inflationsrechners finden Sie auch in diesem [Video](#).

Die wichtigsten Fragen und Antworten rund um die Digitale Rentenübersicht hat die Deutsche Rentenversicherung Bund zusammengefasst unter: [FAQ Digitale Rentenübersicht](#).